



Allgemeine Geschäftsbedingungen der Schwimmschule Wassertropfen

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind für alle Schwimmkurse (im Folgenden: Schwimmkurse“) der Schwimmschule Wassertropfen, Inh. Thomas Gielda, (im Folgenden “Anbieter“), die über das Kursbuchungsprogramm kutego, das auf der Website www.schwimmschule-wassertropfen.de implementiert ist (im Folgenden “Kursbuchungsprogramm“), gültig.

2. Vertragsabschluss

Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Die Laufzeit der regulären Kurse (Intensivkurse sind hiervon nicht betroffen) beträgt 1 Monat und verlängert sich still automatisch um einen weiteren Monat, bis eine schriftliche Kündigung erfolgt.

2.1 Vertragsgegenstand

Über das Kursbuchungsprogramm werden die Schwimmkurse in Form von Dauerkursen/Abonnements bzw. Kurspaketen dargeboten. Im Kursbuchungsprogramm kutego, das auf der Website www.schwimmschule-wassertropfen.de implementiert ist, wird die Dauer des jeweiligen Dauerkurses/Abonnements bzw. Kurspakets erläutert.

Mit Vertragsabschluss eines Dauerkurses/Abonnements bzw. eines Kurspakets ist der Käufer selbst bzw. eine andere angemeldete Person berechtigt, den jeweiligen Kurs zu besuchen.

Ausfälle durch Feiertage sind in der Preiskalkulation der monatlichen Beiträge berücksichtigt worden und werden nicht nachgeholt oder erstattet.

Der Unterricht in der Schwimmschule erfolgt in wöchentlichen Gruppenstunden. Es wird angestrebt, die Zeiten der Kurse langfristig beizubehalten. Sollte sich dennoch die Notwendigkeit ergeben, die Zeiten anzupassen, werden die Teilnehmer rechtzeitig informiert und es wird versucht, auf ihre Bedürfnisse Rücksicht zu nehmen. Das Recht die Kurszeiten zu ändern, bleibt beim Anbieter. Es besteht kein ausdrücklicher Anspruch auf eine Umbuchung. Im Rahmen des Unterrichtsvertrags besteht aber die Möglichkeit, auf einen anderen Kurs umzubuchen, sofern freie Plätze vorhanden sind. Ebenso können Geschwisterkinder den Vertrag übernehmen, sofern im gewünschten Kurs entsprechende freie Kapazitäten vorhanden sind. Eine Umbuchung ist immer abhängig von der Verfügbarkeit eines geeigneten Kurses mit freien Plätzen. Der Unterrichtsvertrag bezieht sich auf den Kurs an sich und nicht auf einen bestimmten Kursleiter. Bei Krankheit oder dringender Verhinderung eines Kursleiters ist die Schwimmschule berechtigt, eine geeignete Vertretung einzusetzen.

2.2 Buchungsprozess



Der Vertrag kommt zustande, sobald der Käufer über das Kursbuchungsprogramm kutego, das auf der Website www.schwimmschule-wassertropfen.de implementiert ist, eine Anmeldung getätigt hat.

In Ausnahmefällen (keine Möglichkeit zur selbstständigen Buchung) ist eine telefonisch veranlasste und durch unsere Mitarbeiter durchgeführte Buchung ausreichend.

Die schriftliche Bestätigung der Buchung erfolgt sofort nach dem Abschluss des Buchungsprozesses per E-Mail und ist maßgebend für den Vertragsinhalt. Sollte keine Buchungsbestätigung eingetroffen sein, überprüfen Sie bitte Ihren Spam-Ordner.

Eine Anmeldung auf der Warteliste bedeutet nicht, dass ein Vertrag zustande kommt.

Auch ist die Anmeldung auf einer Warteliste unverbindlich. Erst bei der Buchung eines aktiven Kursplatzes ist ein Vertrag zustande gekommen.

2.3 Nicht-Zustandekommen eines Kurses

Sofern die Anzahl der Teilnehmer weniger als 4 beträgt, behält sich die Schwimmschule das Recht vor, den Kurs bis zu 14 Tage vor Kursbeginn abzusagen. Sollte es nicht möglich sein, einen Ersatzkurs anzubieten, werden bereits gezahlte Kursgebühren vollständig erstattet.

3. Zahlungsmodalitäten

3.1 Zahlungsweise

Mit dem Abschluss des Buchungsprozesses wird eine Einzugsermächtigung erteilt. Der aktuelle monatliche Beitrag ist bei der Buchung ersichtlich. Die Zahlungen werden monatlich, jeweils zwischen dem 1. und 5. des Monats vom angegebenen Konto des Anmelders eingezogen. Es ist dabei für eine ausreichende Kontodeckung zu sorgen. Bei Änderung der Bankdaten ist der Anbieter unverzüglich zu informieren.

3.2 Preisanpassungen

Bei einer eventuellen zukünftigen Preisanpassung werden alle Mitglieder der Schwimmschule rechtzeitig (mind. 1 Monat vorher) informiert und erhalten ein Sonderkündigungsrecht, sofern sie mit den angepassten Preisen nicht einverstanden sein sollten. Die nicht erfolgte Inanspruchnahme des Sonderkündigungsrechts bis zur gesetzten Frist entspricht der Zustimmung zu den neuen Konditionen.

4. Kündigung

4.1 Stornierung vor Kursbeginn

Eine Stornierung des Vertrages ist gleichbedeutend mit einem Rücktritt von dem vereinbarten Kursplatz, welcher dem Käufer per Vertragsabschluss zugesichert wurde.



Die Stornierung des Vertrages hat schriftlich per E-Mail an info@schwimmschule-wassertropfen.de zu erfolgen.

Eine telefonische Stornierung ist nicht möglich. Die Stornierung hat spätestens vier Wochen (28 Tage) vor Beginn des Kurses die Schwimmschule Wassertropfen zu erreichen. Maßgebend ist das Eingangsdatum der E-Mail unter info@schwimmschule-wassertropfen.de.

Bei Stornierung zu einem Zeitpunkt, der weniger als 4 Wochen vor Kursbeginn liegt gilt folgendes:

Bei einer Abmeldung, die zwischen 4 Wochen und 2 Wochen vor Kursbeginn erfolgt, sind 20% der Kursgebühren eines Monats zu entrichten.

Falls der Teilnehmer sich weniger als 2 Wochen vor Kursbeginn abmeldet, ist

grundsätzlich die vollständige monatliche Kursgebühr fällig.

Allerdings erlischt unsere Forderung zur Zahlung der Kursgebühr, wenn ein geeigneter Ersatzteilnehmer (der dem Altersniveau der Gruppe entspricht) gestellt wird und wir dem zustimmen.

4.2 Stornierung des Vertrags nach Kursbeginn

Die Gültigkeit des Abonnements beginnt zum in der Bestellbestätigung festgelegten Zeitpunkt, der als Kursbeginn bezeichnet wird. Der Vertrag kann jederzeit mit einer Kündigungsfrist von 28 Tagen zum Laufzeitende gekündigt werden.

4.3 Kündigung durch den Anbieter aus wichtigem Grund

Der Anbieter ist berechtigt, den Vertrag außerordentlich aus wichtigem Grund seinerseits zu kündigen. Ein solch wichtiger Grund, der zur außerordentlichen Kündigung berechtigt, liegt insbesondere dann vor, wenn der Kunde mit der Zahlung eines fälligen Betrags für das Abonnement in Verzug gerät. Etwaige Rücklastschriftgebühren trägt der Kunde. Auch wenn der Teilnehmer in erheblicher Weise gegen die Vertragsbedingungen verstößt, kann der Anbieter den Vertrag vorzeitig kündigen. Wenn Sie den Anweisungen des Kursleiters nicht Folge leisten und der Unterricht unterbrochen wird, können wir Sie vorab warnen und Sie vom Unterricht ausschließen. Verstößt ein Teilnehmer trotz vorheriger Abmahnung weiterhin gegen die Hausordnung oder sonstige Nutzungsbedingungen der Badeanlage, gelten die oben genannten Einschränkungen. Wird der Vertrag aus wichtigem Grund gekündigt, ist der Teilnehmer zum Ersatz des durch die Vertragskündigung entstandenen Schadens verpflichtet.

5. Widerrufsbelehrung

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.



Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses (Buchung über kutego).

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Schwimmschule Wassertropfen, Inh. Thomas Giolda, Blaffertsberg 99, 42369 Wuppertal) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail an info@schwimmschule-wassertropfen.de) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Maßgeblich für den Zeitpunkt des Widerrufs ist der Eingang des Briefes bzw. der E-Mail. Eine telefonische Abmeldung ist ausgeschlossen.

5.1 Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen acht Wochen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wurde die Dienstleistung vor Ablauf der 14 Tage bereits in Anspruch genommen, erlischt das Widerrufsrecht und es gelten die oben unter Punkt 4 (Kündigung) genannten Kündigungsbedingungen.

6. Ausfälle

Falls einzelne Schwimmstunden aufgrund von höherer Gewalt, Krankheit (ohne mögliche Vertretung), technischen Problemen im Schwimmbad oder ähnlichen Umständen ausfallen, wird die Schwimmschule die Teilnehmer so früh wie möglich benachrichtigen. In Absprache mit den Teilnehmern werden Ersatztermine für die ausgefallenen Stunden angeboten. Es besteht dann ausdrücklich kein Anspruch auf Kostenerstattung.

6.1 Ausfälle aufgrund von höherer Gewalt

Im Falle von unvorhersehbaren Ereignissen, die außerhalb der Kontrolle des Anbieters liegen und die Durchführung von Schwimmkursen oder anderen Leistungen im Rahmen des Abonnements unmöglich machen oder einschränken (wie zum Beispiel Epidemien oder Pandemien, Krieg, Arbeitsstreiks, Naturkatastrophen, Verkehrs- und Betriebsstörungen, technische Defekte, behördliche Anordnungen), ist der Anbieter während der Störung und in dem Ausmaß ihrer Auswirkungen von seinen vertraglichen Verpflichtungen befreit. Diese Regelung gilt auch, wenn die genannten Ereignisse und Umstände das betroffene Geschäft für den Anbieter dauerhaft unwirtschaftlich machen oder wenn sie bei den Kooperationspartnern des Anbieters auftreten. Während der Zeit, in der der Anbieter von seiner Pflicht zur Leistungserbringung befreit ist, entfällt die Zahlungspflicht des Kunden.



7. Haftung

Die Teilnahme am Kurs erfolgt auf eigene Verantwortung. Das Schwimmbecken darf nur auf Aufforderung und in Anwesenheit des Kursleiters betreten werden. Eltern und betreuende Personen sind der Aufsicht verpflichtet. Für mitgebrachte Gegenstände wird von der Schwimmschule keine Haftung übernommen. Die Schwimmschule Wassertropfen ist bei der Benutzung des Bades zur Einhaltung der Badeordnung für die Benutzung von Bädern der jeweiligen Institution beziehungsweise der Stadt und des von ihm erstellten Hygienekonzeptes verpflichtet.

Einschränkungen jeglicher Art (gesundheitlich, körperlich) müssen der Schwimmschule vor Beginn des Kurses, bestenfalls bei der Anmeldung aufgezeigt werden. Die Schwimmschule Wassertropfen haftet bei Vorsatz und grob fahrlässigem Handeln. In anderen Fällen ist eine Haftung ausgeschlossen.

Bitte benachrichtigen Sie die Schwimmschule bei Verletzungen und Unfällen sofort, da der Versicherungsschutz sonst erlischt.

Die Haftung beschränkt sich auf die schuldhafte Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt ermöglicht und auf die der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf). In diesen Fällen ist die Haftung jedoch auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden beschränkt. Die vorstehenden Regelungen haben keine

Auswirkung auf die Beweislast des Teilnehmers. Soweit die Haftung der Schwimmschule ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung ihrer Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

Foto- und Filmaufnahmen sind ausdrücklich verboten.

8. Geheimhaltung

Der Kunde hat die Verpflichtung, alle Informationen, die ihm vom Anbieter zugänglich gemacht werden und als vertraulich gekennzeichnet sind oder anderweitig als Geschäfts- oder Betriebsgeheimnisse erkennbar sind, unbefristet vertraulich zu behandeln. Der Kunde darf diese Informationen weder aufzeichnen noch an Dritte weitergeben oder für eigene Zwecke nutzen, ohne vorherige Zustimmung des Anbieters.

9. Pädagogisches Konzept

Die Schwimmschule Wassertropfen unterrichtet gemäß den Grundsätzen, die in der universitären Ausbildung des Sportstudiums vermittelt werden, auch den Grundsätzen des Bundesverbands für Aquapädagogik sowie den Vorgaben des Schwimmverbandes NRW. Dies gilt ebenfalls für das ausgebildete Personal.



10. Salvatorische Klausel

Sofern einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein sollten, oder auch nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, wird hiermit festgestellt, dass davon die Wirksamkeit des Vertrages unberührt bleibt. Diejenige wirksame und durchführbare Regelung tritt an jene Stelle der nicht wirksamen und oder nicht durchführbaren Bestimmung, deren Intention der ökonomischen Zielsetzung am nächsten kommt, die beide Vertragsparteien mit der nicht wirksamen beziehungsweise nicht durchführbaren Bestimmung verfolgt haben.

Alle genannten vorstehenden Bestimmungen gelten demzufolge für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist.

EU-Streitschlichtung:

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit: <https://ec.europa.eu/consumers/odr/>. AGB-Änderung/

Änderungsvorbehalt:

Aufgrund der stetigen Verbesserung unserer Schwimmschule sehen wir uns verantwortlich, unsere rechtliche Sicherheit für unsere Schwimmschule und auch für unsere Kunden zu optimieren. Aus diesem Grund sind Änderungen in den AGB (allgemeinen Geschäftsbedingungen) einen Monat vor In-Kraft-Treten bekanntzumachen. In dem Fall einer Änderung der AGB besteht für bereits bestehende Kunden ein Sonderkündigungsrecht. Wird davon innerhalb der Frist zur Sonderkündigung nicht Gebrauch gemacht, ist eine stille Annahme der AGB eingetreten.

Gültig ab 01.03.2024